
Sustainable Textile Production – STeP by OEKO-TEX®

Ziel:

STeP by OEKO-TEX® ist ein unabhängiges Zertifizierungssystem der OEKO-TEX® Gemeinschaft, das eine geprüfte Bewertung nach transparenten Kriterien und Verfahren für nachhaltige, umweltfreundliche und sozialverantwortliche Textil- und Modeunternehmen umfasst. Die Zertifizierung dient der Reduzierung von Gefahren und Risiken der gesamten Textilproduktionskette von der Fertigung der Fasern bis zur Konfektionierung von Endprodukten. Sie zielt darauf ab, die Nachhaltigkeit, Qualität und Ressourceneinsparung sowie die Arbeitsbedingungen von Betriebsstätten zu verbessern.

Beschreibung:

Alle Betriebe entlang der textilen Kette, beginnend mit der Produktionsstufe der Spinnerei, können sich nach STeP by OEKO-TEX® zertifizieren lassen. STeP analysiert und bewertet bestehende Produktionsbedingungen im Hinblick auf folgende 6 Module:

- **Chemikalienmanagement:**
Implementierung und Anwendung zur Erfüllung Ihrer DETOX Ziele
- **Umwelleistung:**
Einsatz umweltfreundlicher Technologien (BAT) und Produkte, sowie Einfluss des Produktionsbetriebs auf die Umwelt
- **Umweltmanagement:**
Umsetzung gesetzlicher Vorgaben, Nutzung von Managementsystemen wie ISO 14001 sowie eine kontinuierliche Verbesserung
- **Soziale Verantwortung:**
Schutz von fundamentalen Menschenrechten und Einhalten von Standards für ethische Arbeitsbedingungen
- **Qualitätsmanagement:**
Integration von Managementsystemen basierend auf ISO 9001, Risikomanagement und eine grundsätzliche, nachvollziehbare Dokumentation
- **Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit:**
Einhaltung strikter Standards für sichere und gesunde Arbeitsplätze

Einstufung der Leistung

- Die Bewertung erfolgt nach einer gewichteten Methode, bei der jedes der sechs Module gleich gewichtet wird. Jedes Modul enthält definierte Leistungskriterien, die in Form von Basisfragen (einschließlich ca. 50 Ausschlusskriterien) und weiterführenden Fragen bewertet werden
- Die STeP-Zertifizierung erfolgt in drei unterschiedlichen Levels, die das vom Unternehmen erreichte Ausmaß in Bezug auf nachhaltige Produktions- und Arbeitsbedingungen beschreiben
- STeP hat eine hohe Äquivalenz mit bestehenden Brancheninitiativen, wie der SAC und ZDHC. Bereits in den Betriebsstätten vorliegende Zertifikate werden vom STeP-System berücksichtigt
- Ein angestrebter, kontinuierlicher Verbesserungsprozess wird durch die einheitliche Darstellung der Leistungsanalyse vergleichbar

HOHENSTEIN INSTITUTE

Schloss Hohenstein
74357 Bönnigheim

Ansprechpartner

Sales International
Telephone: +49 7143 271 898
Sales-international@hohenstein.com
www.hohenstein.com

Nutzen für Marken und Handel:

- STeP erlaubt Ihnen ein transparentes Risiko- und Datenmanagement Ihrer Lieferanten
- Es ermöglicht eine einfache Leistungsbewertung Ihrer Produzenten dank einer transparenten, übersichtlichen Ergebnispräsentation
- Die unabhängige Zertifizierung bestätigt glaubwürdig eine nachhaltige Prozesssicherheit;
- Fachliche Expertise bei der Umsetzung Ihrer Nachhaltigkeitsziele
- Durch unsere Textilspezialisten vor Ort erfolgt die Kommunikation im Rahmen des Assessments und der Auditierung ohne Sprachbarrieren

Nutzen für Hersteller:

- STeP bietet Ihnen eine Image-Steigerung und fördert den Aufbau neuer Geschäftsbeziehungen durch eine glaubwürdige Überprüfung
- Es eröffnet Ihnen einen wirtschaftlichen Mehrwert durch ein besseres Prozessverständnis und die stetige Erhöhung Ihrer Leistungsfähigkeit
- Zudem beinhaltet es ein kostengünstiges „Pre-screening“, mit dem Sie Ihre Produktionsperformance zur Selbsteinschätzung analysieren können
- Fachliche Expertise unterstützt Sie auf Ihrem Weg der kontinuierlichen Verbesserung

Zertifikat und Label:

- Das STeP by OEKO-TEX® Zertifikat beinhaltet das erreichte Nachhaltigkeitslevel, durch die Bewertung der einzelnen STeP Module
- Es dient ausschließlich der B2B-Kommunikation und bietet in der B2C-Kommunikation die Basis für das Produktlabel Made in Green by OEKO-TEX® in Kombination mit dem OEKO-TEX® Standard 100

Ihr Weg zur Zertifizierung:

1. Nach erfolgter Registrierung unter www.oeko-tex.com/step-application füllt Ihr Unternehmen den umfassenden elektronischen Fragebogen (Assessment) aus. Alle Basisfragen, inklusive der positiven Beantwortung der Ausschlusskriterien, müssen beantwortet werden, um die STeP-Eintrittsstufe zu erreichen
2. Dem zu zertifizierenden Betrieb wird ein Experte der Hohenstein Institute vor Ort benannt, welcher den Prozess als Ansprechpartner begleitet
3. Hohenstein überprüft und bewertet die im Fragebogen (Assessment) bereitgestellten Informationen
4. Ein lokaler Auditor besucht dann den Produktionsbetrieb vor Ort und validiert die Angaben und Daten aus dem Fragebogen (Assessment)
5. Nach Abschluss der Überprüfung vor Ort, werden eine Abschlussbewertung sowie ein Abschlussbericht erstellt. Ab der Erfüllung der geforderten Einstiegs-kriterien erhält der antragstellende Betrieb das STeP-Zertifikat
6. Nach Erhalt des 3 Jahre gültigen Zertifikats und des Abschlussberichts ist das Unternehmen berechtigt, seine STeP-Zertifizierung nach außen zu kommunizieren und diese kommerziell zu nutzen
7. Abhängig vom erreichten Bewertungslevel finden in diesem Zeitraum ein bis maximal drei Überprüfungsaudits vor Ort statt

HOHENSTEIN INSTITUTE

Schloss Hohenstein
74357 Bönnigheim

Ansprechpartner

Sales International
Telephone: +49 7143 271 898
Sales-international@hohenstein.com
www.hohenstein.com